


<b>Normgeber:</b>	Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Abteilung Fischerei	<b>Quelle:</b>	
<b>Aktenzeichen:</b>	LLUR 32 - 7171.20.05	<b>Gliederungs-Nr:</b>	793.20
<b>Erlasdatum:</b>	15.12.2014	<b>Normen:</b>	§ 2 KüFISCHO, § 10 KüFISCHO, § 22 KüFISCHO
<b>Fassung vom:</b>	15.12.2014	<b>Fundstelle:</b>	Amtsbl SH 2015, 52
<b>Gültig ab:</b>	06.01.2015		
<b>Gültig bis:</b>	31.12.2016		

**Allgemeinverfügung zur Zulassung von Ausnahmen nach § 22 Landesverordnung über die Ausübung der Fischerei in den Küstengewässern Schleswig-Holsteins**

Gl.Nr. 793.20

**Fundstelle:** Amtsbl. Schl.-H. 2015 S. 52

Bekanntmachung des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Abteilung Fischerei, als obere Fischereibehörde, vom 15. Dezember 2014 - LLUR 32 - 7171.20.05 -

Aufgrund des § 22 Abs. 3 der Landesverordnung über die Ausübung der Fischerei in Küstengewässern (KüFO) vom 11. November 2008 (GVObI. Schl.-H. S. 640) werden in schleswig-holsteinischen Küstengewässern der Ostsee die

1. Mindestmaße für

Flunder, Hering, Wittling und Kliesche nach § 2 KüFO,

2. Schonzeiten für

weibliche Scholle, weibliche Flunder, Steinbutt und Glattbutt nach § 2 KüFO und die

3. Mindestmaschenöffnungen für

die Spottenfischerei von 32 mm nach § 10 KüFO

aufgehoben.

Für Erwerbsfischer gelten für die oben genannten Fischarten die Mindestmaße, Schonzeiten und Mindestmaschenöffnungen der Verordnung (EG) Nummer 2187/2005 des Rates vom 21. Dezember 2005 in der jeweils gültigen Fassung.

Diese Allgemeinverfügung ist gültig bis zum 31. Dezember 2016.